

Das Bruchebanner

Eine Gemeinschaft der gelebten Geschichte aus
Bauern,
Knechten,
Söldnern,
Handwerkern und
Tagelöhnern

**Informationen für
Veranstalter**



Das Bruchebanner



Seite 1: Index



Seite 2: Über uns



Seite 3: Aktionen und Darstellung



Seite 4: Lagermaße - Zelte



Seite 5: Lagermaße - Ausstattung



Seite 6: Kontakt und Referenzen



Seite 7: Beispielfotos



Seite 8: Beispielfotos

Das Bruchenbanner

Unsere Gemeinschaft entstand aus dem gemeinsamen Interesse an Geschichte, Kultur und Living History. Da wir nicht nur passiv als Besucher auf Mittelaltermärkten teilnehmen wollten, entschlossen wir uns, aktiv in die Mittelalterszene einzutreten und diese durch unsere neue und frische Art zu bereichern. So stellten wir recht bald ein eigenes Lager auf die Beine. Da wir eine Bruche als Fahne gehisst haben, nennen wir uns „Das Bruchenbanner“.

Das Bruchenbanner besteht überwiegend aus Knechten, Bauern, Tagelöhnern, Mönchen und Handwerkern. Also das ganz normale Volk des Mittelalters. Die Darstellung orientiert sich am späten 13. bis 14. Jahrhundert. Da Schwarz, aufgrund des schwierigen Herstellungsprozesses, dem Klerus vorbehalten war, orientieren wir uns an den typischen Farben des einfachen Volkes. Die Bundhaube zählt ebenso wie unsere selbstgenähte Gewandung zur möglichst detailgetreuen Grund-/Standardausstattung. Wir haben genug Fundus, um auch Tagesgäste einzukleiden.

Die meisten von uns üben ein Handwerk aus, welches dem Marktbesucher vorgeführt wird. Es wird mit Leder und anderen typisch historischen Stoffen gearbeitet.

Das Kochen mit frischen Lebensmitteln über offenem Feuer gehört ebenfalls zu unserem Repertoire. Es kann auf Wunsch auch gerne eine nach besten Wissen und Gewissen authentische Schauküche geboten werden.



Das Bruchebanner

Allgemein spielen unsere Mitglieder am liebsten bei Teamaktionen mit anderen Lagern mit. Spontane, neue Ideen werden dabei ebenso umgesetzt wie immer wieder gerne gesehene wie Pestumzüge oder Marktgerichtszenen.

Aus unserem reichhaltigen Repertoire von Aktionen bieten wir unter anderem folgendes:

In unserem umfassenden Fundus befinden sich Kettenhemden, Panzerhandschuhe, Eisenhüte, eine selbstgebaute Brigantine und verschiedene Gambesons. Interessierte können so die Herstellungsprozedur dieser Teile erfahren, erleben, wie sie getragen werden und wie man sie einsetzte.

Genau wie einige Rüstungsteile sind unsere Gewandungen selbst gemacht. Bei immer wieder anfallenden Näh- oder Lederarbeiten kann man uns zusehen und Fragen stellen.



Kinder können sich am Sackhüpfen oder am Ringewerfen erfreuen. Unsere Mitglieder spielen hier mit, allerdings mit passendem Handicap. Mit Jugendlichen oder Erwachsenen Interessierten wird gerne Kubb, ein Geschicklichkeitsspiel aus Holzklötzen, welches man auch Bauernkegeln nennt, gespielt.



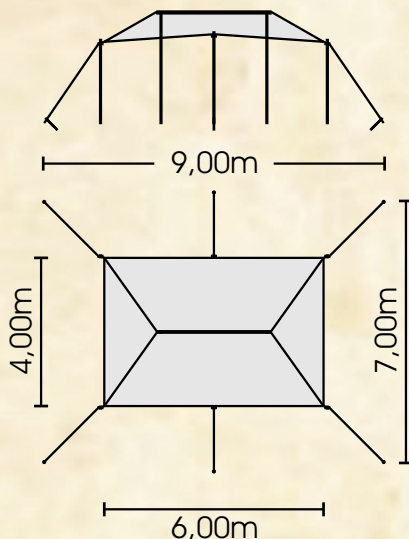
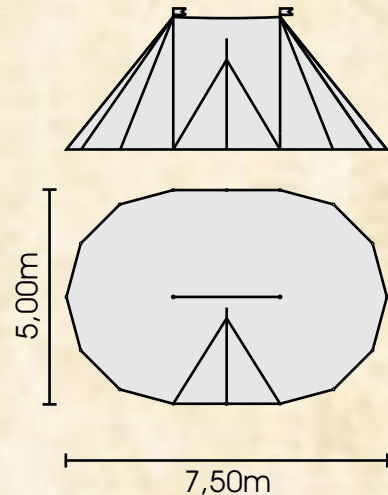
Gerichtsbarkeit und Inquisition: Die selbst gebaute Streckbank kann, angepasst an das zu erwartende Publikum, ganz unterschiedlich verwendet werden. Marktbesucher können hier für ein Foto Probe liegen, die Funktionsweise erklärt und gezeigt bekommen oder aber bei einer peinlichen Befragung eines Inquisitionsprozesses zusehen. Gerne veranstalten wir hier im Rahmen einer Teamaktion die Show mit anderen Lagern. Sollte ein Badezuber auf dem Markt vorhanden sein, so kann der Beschuldigte auch reingewaschen werden.

Das Bruchebanner

Unser Lager ist offen begehbar und wird nicht eingezäunt. Wo es sicherheitstechnisch notwendig ist, wird eine entsprechende Abspannung aufgestellt.

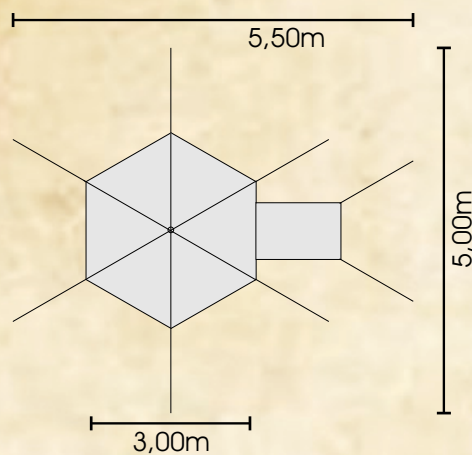
Wir sind beim Aufbau sehr flexibel weil wir das Lager individuell auf die Veranstaltung anpassen. Daher werden hier nur die Abmaße der einzelnen Teile des Lagers angeben.

Auf der Zeichnung sind die Maße von dem großen Gemeinschaftszelt zu entnehmen. Dabei handelt es sich um ein schlichtes Kegelzelt, welches man früher über mehrere Jahrhunderte selbst neben aufwändigeren Zelten finden konnte. Die Außenmaße des Zeltes betragen 7,50m * 5,00m. Der Eingang befindet sich an einer Seite in der Mitte. Durch eine Innenwand an den Seiten wird der Schlafbereich vom Ambiebereich getrennt.



Der Baldachin hat die Maße von 4,00m * 6,00m bei einer Höhe von 2,10m bis 2,75m. Er benötigt seitlich eine Abspannung, so dass eine effektive Stellfläche von 9,00m * 7,00m nötig ist. In diesem Bereich können auch andere Elemente des Lagers wie z.B. die Küche oder die Streckbank aufgebaut werden. Unter dem Baldachin stehen Tische und Bänke, dort wird das Handwerk gezeigt und Besucher können von vorne näher treten.

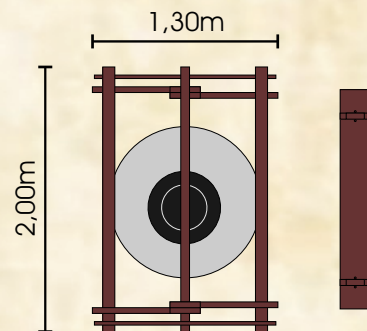
Das Bruchebanner



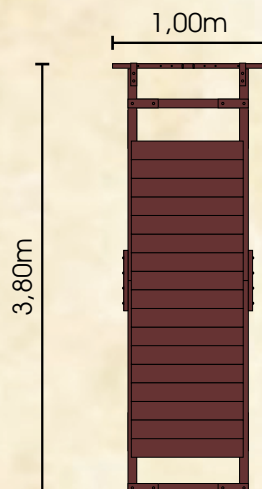
Unser Landsknechtzelt hat einen Durchmesser von 3,0m. Am Eingang befindet sich ein 1,5m langes Vordach. Zusätzlich wird rund 1m zur Verspannung benötigt. Dieses Zelt bauen wir nur bei Bedarf und genügend Platz auf.



Die in Eigenarbeit gefertigte Kochstelle besteht aus einem hölzernen Gestell mit den Maßen von 2,00m * 1,30m. Zusätzlich wird hier 1,00m an mindestens einer der länglichen Seiten benötigt. Das Feuer selbst befindet sich in einer Feuerschale, welche 20cm vom Boden entfernt aufgestellt ist. Während der Veranstaltung wird darauf geachtet, dass die Umwelt nicht in Mitleidenschaft gezogen wird. Zur weiteren Sicherheit sind stets ein Feuerlöscher sowie zwei große Wasserkannister griffbereit.



Die Streckbank misst 3,80m * 1,00m.



Das Bruchebanner

A nsprechpartner:

Markus Nießen

**An den Sandgruben 12
52222 Stolberg**

Tel: 02402 - 124022

info@bruchenbanner.de

http://www.bruchenbanner.de

R eferenzen:

- **Lebendige Erinnerungswerkstatt Stolberg**
http://www.az-web.de/lokales/stolberg-detail-az/953815?_link=&skip=&_g=Stolberg-taucht-in-die-eigene-Geschichte-ein.html
- **Mittelalterliches treiben auf der Tillyschanze:**
http://www.tillyschanze.de/ma_2009.html
- **Die Stolberger Stadtparty 2007, 2008 und 2009:**
<http://www.burgritter.eu/bild.html>
- **Burgritterlager 2008 und 2009:**
<http://www.burgritter.eu/bild.html>
- **Renaissance-Fest auf Schloss Dyck 2008:**
<http://www.communis-pristina.de/fotoalbum/index.php?folder=/2008/0508-Dyck/>
- **400 Jahrfeier Simonskall:**
<http://www.rotezora.org/simonskall/bilder/index2008.html>
- **Zweite Simonskaller Ritterspiele:**
<http://www.rotezora.org/simonskall/>
- **Ritterturniere am Dreiländerpunkt bei Vaals**
http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2008/10/04/lokac_01.xml

W eitere Fotos und Berichte von vergangenen Veranstaltungen finden Sie unter:

<http://www.bruchenbanner.de/vergangene.htm>

Das Bruchebanner



Unser Lager auf einem Markt in Aachen.



Zubereitung von Speisen im Lager.



Lederarbeiten.



Reinwaschen eines Weinpanschers

Das Bruchebanner



Knechtgewandung



Bauergewandung



Rüstungsanprobe.



Hissen unseres Banners